

## Drachenboot-Cup zu Gast beim Kanusportverein am Stadtsee

Von Sigrid Werner

2025 wird der 8. Drachenbootcup Uckermark ausgetragen. Der Auftakt der Rennserie erfolgt am Stadtsee in Templin. Der dortige Kanusportverein lädt Interessenten ein, vorher zu üben.

UCKERMARK – Der Drachenbootcup Uckermark macht auch in diesem Jahr in Templin Station. Zum Auftakt am 17. Mai stehen die Drachenbootteams wieder vom Gelände des Kanusportvereins Templin im Stadtbad in See. Organisatoren des Wettbewerbs sind der Drachenbootverein Prenzlau e.V. und das Team „Uckerdrachen“.

Bis zu 20 Sportler haben in den Booten Platz. Manche

Teams trainieren schon seit Jahren miteinander. Andere finden sich jedes Jahr neu. Wer mit dabei sein möchte und noch nie in einem Drachenboot gesessen hat, der hat beim Kanusportverein in Templin Gelegenheit, vor dem großen Wettbewerb in Vereinsbooten zu üben und sich durch erfahrene Trainer anleiten zu lassen.

Interessierte können sich bei Kathleen und Torsten Tabbert in deren Geschäft Chaos Jeans & Sportwear am Markt 14 in Templin oder per E-Mail an KSVT@gmx.de melden.

Die weiteren Wettbewerbe der mittlerweile achten Cup-Serie finden am 21. Juni in Schwedt an der Wassersportstätte des PCK und am 12. Juli in Prenzlau (Bootshaus PSV) statt.



Beim Drachenbootcup-Auftakt 2024 in Templin

FOTO: SIGRID WERNER

Von Burkhard Bock

Wenn eine Fußballmannschaft nichts mehr zu verlieren hat, spielt es sich manchmal ungezwungen. Diese Erfahrung musste Husaria Schwedt gegen den Dedeower SV machen.

UCKERMARK – Die Rückrunde in der Kreisoberliga ist eher holprig gestartet. Das Spiel Lübbenow gegen Criewen wurde abgesetzt. Das Duell zwischen Parmen/Fürstenwerder und Schwedt II fand ebenfalls nicht statt. Die Oderstädter waren nicht angetreten. Deshalb gab es nur drei Spiele, in denen passierte aber Überraschendes.

So konnte Blücher Schenkenberg der SpG Storkow/Vietmannsdorf ein 0:0 abhuchen. Die Gastgeber kamen gut in die Partie und hatten in der Anfangsphase durchaus Chancen. Die Gäste hingegen hatten zunächst einige Startschwierigkeiten. Bei ihnen lief nicht viel zusammen. Eine gelb/rote Karte für Vincent Seidel schwächte die Schenkenberg-Elf in der zweiten Halbzeit. Doch auch die Gäste mussten etwas später eine gelb/rote Karte einstecken. Jupp Strempel verließ den Platz, und beide Mannschaften waren zahlenmäßig wieder gleich stark. Es war bis zum Schluss eine kämpferische Partie, in der die Schenkenberger noch vor dem

## Der Tabellenletzte kickt den Spitzenreiter vom Thron



Blau-Weiß Röddelin (blau) gewann in der Kreisliga deutlich in Gollmitz. Eintracht Görzitz (grau) konnte sich einen Punkt in Prenzlau erkämpfen.

FOTO: BURKHARD BOCK

Schlusspfiff eine weitere gelb/rote Karte sahen.

In Prenzlau gab es ein erstes Punktspiel unter Flutlicht. Die Premiere endete mit einem 1:1 vor 140 Zuschauern. Die Gäste von Eintracht Görzitz kamen gut in die Partie und konnten schon nach vier Minuten jubeln. Chris Schmeling brachte die Eintracht-Jungs in Führung.

Das wollten die Rot-Weißen nicht so stehen lassen, und es entwickelte sich eine heiß umkämpfte Partie, in der Willi Saathoff die gelb/rote Karte sah und Prenzlau damit dezimiert. Dennoch gelang den Rot-Weißen der Ausgleich. Alex La-

pot erzielte den Treffer. Beide Mannschaften wechselten ordentlich durch und trennten sich am Ende mit einem verdienten Unentschieden.

### Eine faustdicke Überraschung in Schwedt

In der dritten Partie gewann der Tabellenführer, die SpG Oderberg/Lunow, mit einem 3:1 in Pinnow und baute somit die Spitzenposition aus.

Eine faustdicke Überraschung gab es in Schwedt: Dedeower, der Tabellenletzte der Kreisliga, erkämpfte gegen den Spitzenreiter Husaria Schwedt ein 1:1 und stieß ihn damit vom Thron. Die Tabel-

lenführung übernahm damit Victoria Templin II, der sich zuhause gegen die SpG Schönnow/Passow mit 3:1 durchsetzte.

Ein torreiches Duell sahen die Zuschauer in Gollmitz, wo sich Blau-Weiß Röddelin mit einem 6:2 etwas aus der Abstiegszone befreien konnte. Schon in der ersten Halbzeit überrannten die Röddeliner die Gastgeber und führten 0:5.

Tief im Abstiegsstrudel stecken jetzt aber die Kicker vom KSV Gollmitz, die in den nächsten Spielen beweisen müssen, dass sie nicht so schlecht sind, wie es der Tabellenstand erscheinen lässt.

### Traueranzeigen

Alle Trauer- und Danksagungsanzeigen finden Sie unter [www.nordkurier.de/trauer](http://www.nordkurier.de/trauer)

*Zu Ende sind die Leidensstunden, du schließt die müden Augen zu, die schwere Zeit ist überwunden, wir gönnen dir die ewige Ruh'.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau, unserer lieben Mutti, Oma, Schwester, Tochter, Schwiegertochter und Tante

**Sabine Laufer**

geb. Volz

\* 19.09.1959 † 19.03.2025

In stiller Trauer

**Frank als Ehemann**

**Marina als Tochter**

**Simon und Jannes als Enkel**

**Brigitte Volz als Mutter**

**Christel Laufer als Schwiegermutter**

**sowie alle Angehörigen**

Pasewalk, im März 2025

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 11. April 2025, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Pasewalk statt.

*Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig. Erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen. Lasst mir einen Platz zwischen euch, so wie ich ihn im Leben hatte.*

Unerwartet und viel zu früh ging

**Ronny Stepien**

am 17. März 2025 für immer von uns.

In stiller Trauer

**Leni als Tochter**

**Leszek als Vater**

**Mandy, Magda, Marta, Dominik und Pawel**

**als Geschwister mit Familien**

**sowie alle Angehörigen**

Hamburg / Grambow, im März 2025

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Freitag, dem 28. März 2025, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Grambow statt.

Nach ewigen, ehernen, großen Gesetzen müssen wir alle unseres Daseins Kreise vollenden.

Goethe

## Traueranzeigen • Nachrufe • Danksagungen

Mit einer Anzeige in der Tageszeitung zeigen Sie Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn, dass Sie Ihren Angehörigen vermissen. Eine individuelle Beratung erhalten Sie unter 0395 4575-330.

